



Das vornehme Porträt zu mässigen Preisen

Richard Schröder,
Steinweg 12. Telefon 6601.
Neue Geschäftszeit für Photographen: Wochentags: 8-1/2 Uhr. Sonntags: 10-1 Uhr.

Konsumverein für Dieskau und Umgegend, Sitz Zwintschöna
eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung.

Bilanz am 30. September 1919.

Vermögen.		Verpflichtungen.	
in	in	in	in
An Waren-Konto	22 000,00	Ver Geschäftsanteile-Konto	11 628,38
An Utenilien-Konto	1,00	Reservefonds-Konto	8 659,86
An Zeitungs-Konto	1 780,00	Dispositionsfonds-Konto	11 869,18
An Wasser-Konto	6 158,84	Sparfonds-Konto	2 700,00
An Kassen-Konto	2 138,23	Sparfonds-Konto	3 244,00
An Kassen-Konto	41 288,60	Spezial-Konto	26 119,36
An Abat-Rücklagen-Konto	132,80	Referent-Konto	230,50
		Nach zu zahlende Uteniliensteuer vom 1. Januar bis 30. September 1919	1 792,00
		Ueberzins	15 052,21
Summa	60 490,44	Summa	60 490,44

Gewinn- und Verluste.

Erl.		Gehbr.	
in	in	in	in
An Utenilien	24 813,08	Ver Vortrag 1918	1 581,74
nach zu zahlende Uteniliensteuer	1 702,00	Ueberschuss und Zinsen	5 681,63
nach Utenilien-Umrechnungen	418,00	Wassergebühren	39 806,90
Ueberzins	15 052,21		
Summa	42 016,29	Summa	42 016,29

Mitglieder-Bewegung.
Die Mitgliederzahl betrug am 1. Oktober 1918 576
Am 30. September 1919 haben sich durch Aufzählung 43
Im Laufe des Jahres einretreten 574
Die Zahl der Mitglieder betrug am 30. September 1919 574
Die Gesamtsumme der Mitglieder betrug am 1. Oktober 1918 17 280 Mark
Die Gesamtsumme verminderte sich durch Austritte um 1 260
16 020 Mark
Die Gesamtsumme vermehrte sich durch Eintritte um 1 880
17 850 Mark
Die Gesamtsumme betrug am 30. September 1919 17 850 Mark
Die Geschäftsanteile der Mitglieder betragen am 1. Okt. 1918 10 594,25 Mark
Die Geschäftsanteile verminderte sich um 444,13
10 150,12 Mark
Die Geschäftsanteile der Mitglieder betragen am 30. Sept. 1919 11 038,38 Mark
Zwintschöna, den 30. September 1919.
Der Vorstand: Franz Sattler, Wilhelm Hauschild, Albert Heiser.
Vorstehende Bilanz haben wir geprüft und für richtig befunden.
Der Aufsichtsrat: Rob. Siebert, Alb. Biner, Otto Röhbert, Hermann Kästner, Gust. Horn, Paul Geert.

Konsumverein f. Großtreben u. Umg., e. G. m. b. H.
Bilanz vom 30. Juni 1919.

Vermögen.		Schulden.	
in	in	in	in
An Kassenbestand	1 889,20	Ver Reservefonds-Konto	7 572,-
An Warenbestand	8 714,78	Grundstücks-Konto	3 200,-
An Grundstücks-Konto Großtreben 4200 Mark	4 000,-	Dispositionsfonds-Konto	4 805,89
Abzinsung 200		Referent-Konto	8 283,50
An Grundstücks-Konto Taubitzchen 1000 Mark	5 200,-	Spezial-Konto	21 988,20
Abzinsung 800		Sparfonds-Konto	2 200,-
An Grundstücks-Konto Pöhlitzburg 6500 Mark	6 000,-	Referent-Konto	2 165,74
Abzinsung 500		Nach zu zahlende Utenilien	295,-
An Inventar-Konto	1,-	Spezial-Konto	6 291,-
An Bankinlagen-Konto	20 750,95	Reingewinn	4 340,21
An Giro-Konto	12 117,41		
An Geschäftsanteile-Konto bei der G.G.G. Hamburg	3 115,50		
An Rücklagen-Konto	100,-		
Summe	62 044,54	Summe	62 044,54

Mitgliederbewegung.
Die Mitgliederzahl betrug im Beginn des Geschäftsjahres 338
Im Laufe des Geschäftsjahres traten ein 24
Witbin am Schlusse des Geschäftsjahres 362
Die Ende des Geschäftsjahres haben sich:
a) durch Tod am 30. Juni 1918 1
b) durch Tod am 30. Juni 1918 2
c) durch Tod am 30. Juni 1918 5
d) durch Ausschluss 1
e) durch Aufzählung 6
15
Demnach ist das Geschäftsjahr 1918/20 übernommen 347
Die Geschäftsanteile der Mitglieder verminderten sich um 254,72 Mark
Die Gesamtsumme verminderte sich um 349,-
und betrug am 30. Juni 1919 10 880,-

Konsumverein für Großtreben und Umgegend, eingetr. Gen. m. beschr. Haftpflicht.
Wilhelm Reber, Louis Schmidt, Carl Müller.

Achtung!
Ergötze Anlauf von Hellen jeder Art an höchsten Tagespreisen.
Paul Günther, Graseweg 8
Geschäft für hochgehende Fertigung und Verarbeitung von Hellen, auch für Weisswollwolle.

In 1 Stunde fertigen Sie unter Garantie jede 1/2 Paare
Läuse-Plage
auch Hühner, Enten, Gänse, Meerschweinchen, Kanarienvögel, Fische, etc.
ausführl. Anweisung, Anhalt, etc. bei Bedarf.
In Döllnitzstr. 10, Leipzig, Steinweg 10, Völkerrand.

M. Schnelders
Warme Winter-Mäntel
sind das beliebteste

- Weihnachtsgeschenk.**
- Warme Winter-Mäntel**
Winter-Mäntel mit Gürtel und Taschen aus fleischartigen Stoffen . . . 68,00
 - Winter-Mäntel**
dicke Stoffe, in braun, weinrot und grün 89,00
 - Winter-Mäntel**
leichte Form, offen und geschlossen zu tragen . . . 115,00
 - Winter-Mäntel**
extralang, mit Hottar Knopfgarnierung 128,00
 - Winter-Mäntel**
farbige Plausch-Stoffe 189,00
 - Winter-Mäntel**
Raglan-Aermel, besonders spart gearbeitet 225,00

Kostüm-Röcke
Röcke aus gestreuten Stoffen 46,50 38,50 29,75
Röcke aus besten reinwollenen Stoffen 138,00 118,00 95,00

Wollene Damenblusen
Blusen aus guten, warmen Stoffen 55,00 39,75 35,00

Kinder-Garnituren
Muff und Kragen aus Filz 24,00 18,75 7,25
Moderne Pelzkragen 98,00 85,00 67,50

Preiswerte wol'ene Kinder-Kleider, Kinder-Mäntel.
M. Schneider Leipzigerstr. 94.
Inh. Joh. Hagenow.

Weihnachts-Angebot.
12 Zigarren von 60 Pf. an, rein überseeische Tabako, englische Zigaretten, echten Nordh. Kautabak, Zigarren-Versandhaus
auch an Wiederverkäufer abzugeben 7018
Emil Friedrich, Friesenstraße 22. Telefon 2721.
Ludwig Schwetochkstr. 14.

Konsumverein für Delitzsch und Umgegend,
eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung.

Bilanz per 30. Juni 1919.

Vermögen.		Verpflicht.	
in	in	in	in
An Kasse	180,12	Ver Mitglieder-Anteile	25 011,97
An Waren	47 000,00	Daus-Anteile	18 680,00
An Kassen	10,00	Utenilien	23 000,00
An Kassen-Konto	14 601,90	Kreditoren an Waren 20 969,04	
An Sparfassen-Konto	17 572,77	Kreditoren an Bilanzanten 10,00	20 969,04
An G. u. H. Anteil-Konto	3 888,50	Spezial-Konto	9 665,44
An G. u. H. Anteil-Konto	5 000,00	Reservefonds	13 439,31
An Gebäude-Konto	49 000,00	Dispositionsfonds I	6 498,77
An Gebäude-Konto	2 000,00	Dispositionsfonds II	288,93
An Inventar-Konto	3 110,00	Kaution	700,00
An Inventar-Konto	37,00	Waren-Rabatt	12 510,00
An Rücklagen	700,00	Reingewinn	6 285,82
Summe	136 047,29	Summe	136 047,29

Mitglieder-Bewegung.
Stand am 1. Juli 1918 966 Mitglieder
Es traten im Laufe des Jahres ein 421
Es traten aus 1387 Mitglieder
Stand am 30. Juni 1919 1346 Mitglieder
Die Gesamtsumme beträgt demnach 1346 x 60 = 80 760 Mark
Delitzsch, den 1. November 1919.
Der Vorstand:
H. Wäppler, G. Runkert, O. Kiffig, G. Sulzner, H. Schmidt.
Vorstehende Bilanz ist geprüft und mit Büchern und Belegen übereinstimmend gefunden.
Der Aufsichtsrat:
G. Ehrhorn, R. Lampe, M. Kerschlag.

Geht das Weihnachtsbaum?
Krautchen
Weihnachts-Bäume
verkauft bei großer Auswahl
zu billigen Preisen
Böttcher, Rudolph.
Ich zahle das meiste für
Münzen
Silber
Gold
Platin
 Brillanten
Uhren
Schmuckfächer
Unger, Dr. Steinstr. 83

Schlüter-Plakat
sehen, da gibt es
Schlüter-Brot
zu kaufen.

Mitgliederstelle.
Kaufe zu billig. Preisen
Möbel, Klänge, Par-
terre, Schrankwerk,
Musikinstrumente, Preis-
mangler, Uhren, Wert-
sachen, Pfandbriefe.
F. Hennicke,
St. Ulrichstr. 15. Tel. 4114.

Stoffersatz-Wäsche
im Aussehen von Feinen
kann an unterbreiten, in
fast allen Formen und
Weiten an Lager.
Form wie gewöhnlich,
Tasche, 4 bis 21 cm.
Abgabe auch im Engros.
Duermühlentrieb
St. Berlin 2, Ecke Silesiastr.
Parteilichheit
Wohnungsgesuch
1. 8. mitte Albert-
Lohn (9. Verdonen), 4. H.
erbitte an
Paul Seidel, Nierleben.

zu bemühen. Zum Schluß teilte die Genosse Graf, daß seine Ansichten über die Bedeutung der Jugend seien. Er ist der Meinung, daß die Jugend der Nation die Kraft verleiht, die sie braucht, um die Revolution zu durchzuführen. Er ist der Meinung, daß die Jugend die Kraft verleiht, die sie braucht, um die Revolution zu durchzuführen.

Nach einer Debatte, in der keine abweichenden Meinungen über den Vortrag des Genossen Graf zum Ausdruck kamen, eröffnete die Genossin Frau (Mönnigberg) das Wort zum Abschluß der Versammlung. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Hallische Kunstausstellung.

Von Martin Anshute.

Der erste Eindruck der Ausstellung ist vorzüglich. In geschichtlicher und geschmackvoller Weise wurden die Räume der Oberkirche durch das Hofbauamt für die Ausstellung umgebaut. Die fest erbaute über das rege Schaffen der Hallenser Künstler, die fast vollständig auf der Ausstellung vertreten sind. Es sind Künstlerwerke zu sehen, die außerordentlich anregend auf empfindende Wesen wirken. Wie bescheiden die Ausstellung ist! Wie immer entgegen sich die meisten Künstler aller Vorkriegszeit über die modernen Künstler, welche sich für die Kunst ausfinden, daß so wenig Publikum-Kunst zu sehen ist. Der Laie kann die Qualität der Kunstwerke sehr gut herausfinden, wenn er Vergleichsartikel.

Die Vortragsreihe. Das faszinierende "Der Kollege" (im ersten Raum) zeigt den Maler Max Littig karikiert von seinem Freunde Derffler, der in seiner Porträtmalerei "Mit" mit einer neuartigen Methode (siehe unten) und hochkaraktiger. Die anderen Vorträge fallen gegen die "Mit" mächtig ab, auch die Vorträge über die Kunstwerke der Jugendzeit. Die Frage der Kunstwerke der Jugendzeit ist ein interessantes Thema. Die Frage der Kunstwerke der Jugendzeit ist ein interessantes Thema. Die Frage der Kunstwerke der Jugendzeit ist ein interessantes Thema.

Die Landhäuser. Landhäuserbilder, die sich zur Reproduktion auf Bleibildern oder in kleinen Zierleben eignen, werden vom Hallischen Publikum gern gekauft. Wie ein Duell tritt das Nebeneinander von Hans v. Wolkmanns flüchtigen, geschmackvoll gerahmten Naturauschnitten und Derfflers druckgängerischer Landhäuser. Am Petersberg. Meister Wolkmann hat neben diesen jungen Impulsen auch ein kühneres Werk, ein "Waldstück", das in der Art der Malerei, des Farbensinnes, der Komposition, der Ausführung, des Gedankens, des Ausdrucks, des Interesses, des Charmes, des Reizes und des Genusses ein interessantes Werk ist. Das "Waldstück" hat die Qualität, die das beste Porträtbildnis, ein Selbstbildnis, ist. Es ist wieder aus der Ausstellung entfernt worden.

Die Holzschneider. Die Holzschneider arbeiten gegen die moderne Kunst auf sprödem Material und die Holzschneider scheiden schwer und bedächtig ihre Kompositionen in die Holzplatte. Auf der Ausstellung sind prächtige Druckabzüge von diesen Schritten zu sehen. Warum machen die Holzschneider diese Holzschneider? Die Holzschneider sollten wie in Mittelalter oder in Japan als Massenarbeiten ins Volk kommen. Der Laie kann an den Schritten ganz besonders sehr durch das Betreten von Fotos verschiedener Aue wieder kräftigen. Man gewinnt sich schnell an diese prächtige Technik und entdeckt dann diese letzte Schöpfung. Schmitz Callin u. H. ist in seinen Schritten ein schillerndes Werk aus dem Holz. Es möchte anregen, daß von den besten Schritten der Ausstellung eine Erinnerungsmappe zusammengestellt wird.

Eine Verlängerung der Besuchszeit über 4 Uhr läßt sich der mangelhaften künstlerischen Zubereitung wegen nicht veranlassen. Dem Bildungsstande sei empfohlen, während der Feiertage Nahrungen durch die Ausstellung zu beurlauben. Für diese Tage haben sich Besucher aus Berlin, Leipzig und Göttinge angemeldet.

Benötigende Stilllegung des Gaswerks?

Trotz aller möglichsten sanitären Vorkehrungen, die Strohwerke zu beheben, hat die Regierung auf diesem wie auf so vielen anderen Gebieten völlig versagt. Die Bevölkerung wurde immer wieder gequält, doch wurde es nicht gelöst, die Verkehrswege wieder herzustellen, die Arbeiter um zu beruhigen. So während Woche und die Verhältnisse wurden immer trauriger. Besonders fühlbar machte sich die Notlage in den südlichen Gaswerk, wo in schon viel länger Zeit in nur ganz höchstem Maße Gas abzugeben wurde. Die Gasperschnitten für die Gasperschnitten wurden immer wieder gequält, doch wurde es nicht gelöst, die Verkehrswege wieder herzustellen, die Arbeiter um zu beruhigen. So während Woche und die Verhältnisse wurden immer trauriger.

Die Gasperschnitten für die Gasperschnitten wurden immer wieder gequält, doch wurde es nicht gelöst, die Verkehrswege wieder herzustellen, die Arbeiter um zu beruhigen. So während Woche und die Verhältnisse wurden immer trauriger. Besonders fühlbar machte sich die Notlage in den südlichen Gaswerk, wo in schon viel länger Zeit in nur ganz höchstem Maße Gas abzugeben wurde. Die Gasperschnitten für die Gasperschnitten wurden immer wieder gequält, doch wurde es nicht gelöst, die Verkehrswege wieder herzustellen, die Arbeiter um zu beruhigen. So während Woche und die Verhältnisse wurden immer trauriger.

Die Gasperschnitten für die Gasperschnitten wurden immer wieder gequält, doch wurde es nicht gelöst, die Verkehrswege wieder herzustellen, die Arbeiter um zu beruhigen. So während Woche und die Verhältnisse wurden immer trauriger. Besonders fühlbar machte sich die Notlage in den südlichen Gaswerk, wo in schon viel länger Zeit in nur ganz höchstem Maße Gas abzugeben wurde. Die Gasperschnitten für die Gasperschnitten wurden immer wieder gequält, doch wurde es nicht gelöst, die Verkehrswege wieder herzustellen, die Arbeiter um zu beruhigen. So während Woche und die Verhältnisse wurden immer trauriger.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Die Genossin Frau (Mönnigberg) dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution. Sie dankte dem Vortragenden für seinen Vortrag und für seine Ausführungen über die Bedeutung der Jugend für die Revolution.

Aus der Provinz.

Männer alten Schlages in der Schule.

Im Anlaß eines Artikels, der sich mit der eigentlichen Ausbuchtung der Schulbehörden in Halle und des Provinzialvolkshauses zu Magdeburg beschäftigte, waren wir von der Halle durch folgende nach dem genannten Schema beschriebene, die den Männern alten Schlages aus der Schule treiben zu wollen. Unserer Entsehung auf das faszinierende Werk wollen wir nur noch eine kurze Erinnerung an zwei solche Männer alten Schlages widmen.

Am Anfang der achtziger Jahre war in dem kleinen Bergingen in der Gegend von Anhalt-Sangerhausen ein Herr Herrmann, dessen Name wir nicht nennen dürfen, der sich als ein Mann alten Schlages in der Provinz auszeichnete. Mit seinem Alter wuchsen aber die Eigenschaften des Mannes alten Schlages, der sich als ein Mann alten Schlages in der Provinz auszeichnete. Mit seinem Alter wuchsen aber die Eigenschaften des Mannes alten Schlages, der sich als ein Mann alten Schlages in der Provinz auszeichnete.

h. vordere Seite in der Zeitung, der selber die ihm anvertrauten Nachrichten...
 Die Besetzung des Reichstages durch die Genossen...
 Die Besetzung des Reichstages durch die Genossen...
 Die Besetzung des Reichstages durch die Genossen...

Aus der Partei.

Die Parteioorganisationen zum Parteitage.

Die Leipziger Parteioorganisationen...
 Die Leipziger Parteioorganisationen...
 Die Leipziger Parteioorganisationen...

Müßers.

Die Besetzung des Reichstages...
 Die Besetzung des Reichstages...
 Die Besetzung des Reichstages...

Hamburg.

Die Besetzung des Reichstages...
 Die Besetzung des Reichstages...
 Die Besetzung des Reichstages...

Walhalla-Operetten-Theater.
 Anfang 7 Uhr:
„Eva“
 (das Fabrikmädchen)
 Operette v. Franz Lehar.
 Kasse 10-14 u. 4-6.

Erst-Aufführung!
Tochter der Nacht
 Wild-West- und Detektiv-Sensation.
 4 Akte.
 Atemraubend, Spannung
Die Giftplombe
 Detektiv-Abenteuer.
 4 Akte.
 Der Detektiv:
Hugo Flink.
 Keine Jugendvorstellung.

Orpheum.
 12 Steinweg 12.
 7114

Weihnachts-Zigarren.
 Präsentkutsch v. 100ct. an
 Gr. Auswahl exkl. Zigarren.
 v. 30 Pf. an, 100 Stk. 20 Mk.
 Holl. und Java-Tabak, 50 g v.
 2,30 bis 2,60 Mk.
 Dän. Kattanak. & Paket
 2. — und 3,80 Mk.
 Sie kaufen billig u. gut bei
F. Rudloff,
 Thomaskirchstr. 24.

Billige Pelzwaren
 kaufen Sie nur 690.
Beckstrasse 6.

11 neue Arbeitsschuhe.
 Größe 44, zu verkaufen.
 709 844 Pps.
 Eisingstr. 35, S. I.

Achtung! Achtung!
 Mittwoch, 17. Dezember, nachm. pünktlich 2 Uhr,
 in der Kaiser Wilhelmshalle, Neue Frauenstr. 8:
Gr. öffentl. Protest-Versammlung
 der Gastwirte und sämtlicher Gastwirts-Angestellten.
 Tagesordnung:
 1. Protest gegen die Verkürzung der Polizeistunde.
 2. Stellungnahme gegen das Scheinhandels- und Wuchergesetz.
 Referent: Rechtsanwalt Dr. Gumbz.
Mach der Versammlung: Protest-Umzug.
 Alle Interessenten müssen erscheinen.
 Ortsverband Hallischer Gastwirtsvereine, Arbeitsgemeinschaft der gastwirtschäftlichen Angestellten-Verbände und Musiker-Verband.

Sich zahle!
 für

Erunden	Stk 40 Pf.	Waidenring	Stk 50 Pf.
Augen	20 "	Äußer	Stk 7,00 Mk.
Bücher u. Zeitungen	18 "	Wessing	5,00 "
Alle-Papier	12 "	Wiel und Sint	2,00 "
Stifen	40 "	Waggen	5,00 "
Waggen	20 "	Strampelholz	8,00 "

 Bei 50 Mk. erhöhen sich die Preise. 7101
 Außerdem erhalten Klempner und verwandte Berufe für
 Metalle Extra-Preise.
 Offerten wollen Sie einholen!
Alle Sorten Sella zu den hohen Preisen.
Nur Anna Theuring
 Nur Gr. Wallstr. 42.
 Tel. 4263. Kostenlose Abholungen. Tel. 4263.
 Metallsammler erhalten Extra-Vergünstigungen.

Puppen u. Spielwaren
 finden Sie reiche Auswahl
 im
Spielwarenhaus
Rud. Weibezahl
 Halle a. d. S., Obere Leipzigerstrasse 66.
Ansichtspostkarten empfiehlt die Volksbuchhandlung.

Heilquellen des Bades Neu-Ragozy.
 Ella-Quelle :: Carolus-Quelle
 Augustus-Quelle.
 Aerisch empfohlen bei Katarhen des Rachens
 Kehlkopf- und Darm-Katarhen,
 W. ohne Verstopfung, Hämorrhoiden, Leber- und
 Mildeiden, chronisch Katarhen der Gebärmutter, Tubo- u. Eierstocke,
 Exsudaten des Brust- und Bauchhells, Heutkrankheiten (Paranuklose
 usw.), Stoffwechselkrankheiten, Gicht, hartnackige Diarrhoe, Diabetes,
 Strömungen, Pestsucht, Blausucht, Rheuma, Gichtreumatismus und
 dessen Folgen bei jugendlichen Personen (Herzleiden, Chorea, Neu-
 rosen), Rachitis und deren Folgen.
Anna-Brunnen, erstklassiges Tafelwasser von außer-
 ordentlich erfrischender Wirkung ::
Brunnen-Verwaltung Bad Neu-Ragozy bei Halle.
 Telefon: Amt Salzminde Nr. 28 (und Halle Nr. 6723).
 Vertreter n. Hauptpost: **E. Förste, Straßestraße 15 :: Telephon 2611.**
 für Halle n. Umgegend: **Don-Pragerie, Mansf. Str. 1. Tel. 1287.**
 Niederlage in Halle: **Don-Pragerie, Mansf. Str. 1. Tel. 1287.**
 ohne Verstopfung, Hämorrhoiden, Leber- und
Stich-Wagner-Apotheke, R.-Wagnerstr. 44. Tel. 1311.
 Niederlage in Delitzsch: **Drogerie Dankwarth. :: Niederlage in**
 Wettin: **Schlöss-Pragerie Krüger. Tel. 99. H. G. Strasser.**

Nur 1 Tag
 zahle nie dagewesene Preise für:
Alte Gebisse.
 Gewöhnl. Platinzahn nicht unter 6 Mk.
Platin-, Stift- und Platinzähne
 bis Mk. 100 (nach Gewicht).
Platin pro Gramm Mk. 110 (nicht bis).
 Anker nur Donnerstag, den 18. Dezember, von
 10-6 Uhr, im Hotel Stadt Bernburg, Frankestr. 12,
 Zimmer 1. *1023

Sprech-Apparate
 sowie Uhren u. Schmucksachen
 preiswert zu verkaufen. 7095

Ida Kühnel,
 kein. Alter Markt 24 I. Lade.
 Praktische Weihnachtsgeschenke.
 Spiel-, Holz- und Schlafmehreinstellungen,
 mit einem Spiel, alle Kleiderkasten, Ger-
 äthe, Stühler, Limbou, sehr Muscheltische,
 eine Stühle, Kommoden, Komol, Küchenverrichtungen,
 verkauft preiswert. 1106

Max Jungblut, Möbelgeschäft, Albrechtstrasse 37.

Geschäftsübernahme.
 Mit dem heutigen Tage habe ich das
Hut- u. Mützensgeschäft
 der Firma Max Gräfe käuflich erworben und
 bitte, das meinem Vorgänger gehörende Vertrauen
 auf mich übertragen zu wollen.
 Bei Stofflieferung prombe Bedienung zugesichert.
 Achtungsbett!

Hans Brey Meyer,
 Reilstrasse 3. 7110
Billige Weihnachtspfeile!
 Tafel- und Stuhnpfeile 30, 100 Pks.
 Wirtschaftspfeile 30, 40 Pks.
 in guter Ware vert.
 Walter Kaus, Zwingerstr. 275

Apollo-Theater.
 Nur noch 3 Aufführungen!
„Nachfall“
 Der Himmelstochter.
 Anfang 7 Uhr, 11 Uhr,
 Vorverk. 9-1 u. 5-7 U.

Stadttheater.
 Mittwoch, den 17. Dez.,
 nachmittags 3 Uhr:
Der Himmels-Schneider.
 Abds. 7 Uhr, Ende 10 Uhr.
Stein unter Steinen
 Sonntagstag nachm.:
Der Himmelstochter.
 Donnerst. abm.: **2. Ufa.**

Empfehlen z. Anschaffung:
Das Rätesystem von
 Preis 30 Pf. Porto 10 Pf.
Durch Generalstreik zum
Sozialismus von
 Preis 20 Pf. Porto 5 Pf.
Die Diktatur d. Proletariats
 von Lenin.
 Preis 2 Mk., Porto 20 Pf.
Was trennt uns Unabgängige
 von dem Rechtssozialismus
 von Wurchindin.
 Preis 30 Pf. Porto 5 Pf.
Erziehung zum Sozialismus
 Ein Manifest
 von Otto Rühle.
 Preis 1 Mk., Porto 5 Pf.
Volksbuchhandlung,
 Halle a. S., Post 42 44.

Carbid
 verkauft käuflich
 719 Reilstr. 23. Raben.
Partel-Schriften
 empfiehlt
Volks-Buchhandlung
 Verkäuferinnen
 für Kolonialwaren: Juch
 Hanevill, im Friedrichs-Gewerbe-
 gewerkschaftlicher Zentralverein,
 Schmeerstraße 17/18.

Türschilder 7109
 in Nickel, schwarz eloxiert, Messing.
 Neu! Reduktion-Aluminium-Schilder Neu!
 mit garantiert 10 Jahre langer Leuchtkraft!
 — Petroleum-, Gas- und Taschenlampen —
 Zigarettenständer, Aluminium, hochfein graviert.
 Weihnachtsgrüßkarten billigst.
Alfred König, Gravier-Anstalt,
 Halle a. d. S., Fleischerstrasse 24 (am Kirchhof).

**Gummi-
 Spitzapparate**
 in allen
 Ausführungen.
 Preis
E. Kertzscher, Leipzigerstrasse
 Ecke Poststrasse

33 Große Steinstraße 33.

Der Herrenhut

das passende Weihnachtsgeschenk.

Größte Auswahl Herrenhüten.

Modernste Formen
:: und Farben. ::



Ulsterhut von 21⁵⁰ an
Filzhut von 24⁵⁰ an
Velours von 85⁰⁰ an

Wilh. Schröder :: Spezialhaus
vorm. Strohh- und Filzhutfabrik F. ZENK.

33 Große Steinstraße 33.

Grosser Posten

Schweizer Stumpfen

prima Ringmarken.
Auch amerikanische und ägyptische

Zigaretten

Mille von 255.00 Mk. an.
K. Gimpel, Alte Promenade 6
Nähe Stadttheater. — Im Reichshofgebäude.

An unsere werten Kunden!

Um unsere Kunden vor Verlusten zu schützen, hat die Ortsgruppe der Färbereien und Wäschereien für Halle und Umgebung mit der Rheinisch-Sächsischen Versicherungs-Akt.-Ges. in Düsseldorf, Subdirektion Halle (Idunahaus), einen günstigen Vertrag geschlossen, nach welchem die Gesellschaft alle Schäden, die durch

Abhandenkommen,
Diebstahl,
Einbruchs-Diebstahl,
Feuer,
Bandenraub,
Plünderung

entstehen, ersetzt.
Die Gebühren sind äusserst gering und von unseren Kunden im Voraus zu entrichten. Unsere Filialen und sonstigen Beauftragten nehmen die Gebühren entgegen und bestatigen sofort die Versicherung zu Recht. Als Betrag dient die Angabe der Versicherungssumme auf der Versicherungskarte bzw. der Annahmekarte.
Als Versicherungswert muss der volle Zeitwert angegeben werden, damit im Schadenfalle ausreichende Deckung geleistet wird.

In Anbetracht der herrschenden allgemeinen Unsicherheit und Gefahr empfiehlt es sich, von dieser Einrichtung unter allen Umständen Gebrauch zu machen.

Galgenberg, Färberei und chem. Dampfwaschanstalt
Otto Giesert, Färberei und chemische Waschanstalt
Halloria, Dampfwaschanstalt
Arthur Kallinich, Färberei und chem. Waschanstalt
Karl Mauersberger, und chem. Waschanstalt
Union, Färberei und chemische Waschanstalt
Victoria, Dampfwaschanstalt.

Holzpanzertoffeln

— in guter, sauberer Ausführung —
für Frauen à Paar 4.—, 4.25, 4.50 Mk.,
für Kinder à Paar 3.—, 3.25, 3.50, 3.75 Mk.
Otto Fricke, Kl. Ulrichstr. 9, im Hof.
Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Volkspart.

Burgstraße 27.
Kraftiger
Mittagstisch.
empfehlen die Volkshochschule

Tägliche Gesundheits-Vorbereitung

Montag, den 22. Dezember 1918, abends 8 Uhr,
im „Volkspart“, Burgstraße 27.

Öffentl. Generalversammlung.

Tagungsordnung:
1. Jahresbericht. Bericht des Ausschusses, Genehmigung der Bilanz, Erneuerung des Aufsichtsrates. Entlastung der Verwaltung.
2. Wahl der Vorstandsmittelglieder auf 1 Jahr. Wahl auf 2 ausführende Mitglieder auf 3 Jahre. Wahl eines Erlösmanagers für den nächsten Monat auf 1 Jahr.
3. Sonstige.
Zur Zeit nur für Mitglieder.
Halle (Sa.) den 11. Dezember 1918.
Der Vorstand der Hallischen Gesundheits-Vorbereitung
(G. G. m. b. H.)
J. A. Franz Gärtner, Richard Rosenblücher.

Holzarbeiter-Verband Halle.

Mittwoch, den 17. Dezember 1918, abends 7 Uhr,
im Verbandsbureau, Harz 42-44, 1.
Sitzung der erweiterten Vorstand und der gesamten Brancheneleitungen.
Tagesordnung sehr wichtig.

Donnerstag, 18. Dezember, abds. 7 Uhr. Mitglieder-Versammlung.

im „Volkspart“, Burgstraße 27.
Tagesordnung: 1. Die neuen Verhandlungen mit dem Arbeitgeber-Verein und unsere weiteren Maßnahmen im Bereich 2. Wichtige Beschlüsse.
In dieser Versammlung sind besonders die in den benachteiligten Betrieben beschäftigten Kollegen eingeladen. Soll abhören Reich erwartet. Die Vaterverwaltung.

Transportarbeiterverband Halle.

Mittwoch, den 17. Decbr. 1918, im Volkspart.
abends 8 Uhr.
Mitglieder - Versammlung.

1. Der Aufbau des wirtschaftlichen Systems für das Handels- und Transportgewerbe.
2. Stellungnahme zu den Bedingungen des Mantelvertrages und der Gruppenlohnkarte.
3. Sonstige Angelegenheiten.
Es müssen in Anbetracht der beschleunigten Entwicklung die Mitglieder und allen Branchen anwesend sein, auch sind alle Betriebsratsmitglieder und Arbeitsgemeinschaften dringend eingeladen.
Nichtorganisierte können am Eingang Mitglied werden.
Die Ortsverwaltung.

Löbjeun und Umg.

Mittwoch, 17. Dezember, abends 7 1/2 Uhr,
in der „Börse“ in Löbjeun.

Öffentl. Volksversammlung

Genosse Jänke, Halle, spricht über:
Die Gegenrevolution auf dem Marsch.
Arbeiterinnen und Arbeiter! Werdt für guten Verlauf der Versammlung.
Der Bezirksführer der U. G. V. D.

Trebitz bei Wettin.

Unter Bezugnahme auf den Artikel in der Volksstimme vom 11. Dezember 1918 (Nr. 265), worin mir vorgeworfen wird, ich hätte dem Landarbeiter-Verband zu Trebitz zu seinen Versammlungen mein Lokal verweigert, stelle ich hiermit meinerseits zur Erklärung fest, dass von seiten des Landarbeiter-Verbandes mich bis heute noch niemand gefragt hat, folglich ich auch mein Lokal nicht verweigern konnte, welches ich auch nicht getan hätte. Dieser Artikel beruht auf eine böswillige Verleumdung und b-halte mir vor, wenn dieser Artikel nicht widerrufen wird, kläglich zu werden. Gleichzeitig empfehle ich den Vereinen mein Lokal zur Abhaltung von Versammlungen usw.
Hochachtungsvoll
Kurt Kuckenberg, Gastwirt.
*4028

gross. u. klein. Länferschweine

preiswert zum Verkauf. *4031
Franz Wernicke, Döllnitz.
Telephon: Ammendori 95.

Geprüf. Lokomotivführer

wird zum baldigen Eintritt gesucht.
Gewerkschaft Johannashall,
Post Beesenstedt, Bez. Halle. *4029

Erfindungen

werden in Leipzig erfunden (auch über) an Adolf Geng, Kaffee 48.
Möbel-Transporte
Halle, Hauptstr. 10
Fuhren u. Warenverkehr
aus Alb. Ackermanns
Schneckenstr. 16, Tel. 6643

Gekrönte Häupter.

Zur Naturgeschichte des Absolutismus.
Zwei Bände in 1 Band gebunden 2,50 Mk.,
Paris 16 Pl.
Erschienen in Halle a. S. 30 Pl., Paris 6 Pl.
Zu beziehen durch die

Volksbuchhandlung,

Halle a. d. S., Harz 42/44.

Ämthliche Bekanntmachungen.

SSS Eilenburg. SSS
Kartoffelverordnung.
Bei den Händlern können auf die Marken Nr. 8, 9 und 10 der Kartoffelkarte 16 5 Vund Kartoffeln entnommen werden.
Eilenburg, den 15. Dezember 1918.
*4027 Der Magistat.

Aussage der Magermilchkarten.

Die Aussage der Magermilchkarten erfolgt am 17. bis 20. Dezember 1918, samstags von 8 bis 11 Uhr und nachmittags von 3-6 Uhr im Magermilchamt 1 und zwar für die Pächter:
A bis E am Mittwoch, den 18. Dezember 1918,
F bis K am Donnerstag, den 19. Dezember 1918,
L bis R am Freitag, den 20. Dezember 1918,
S bis Z am Samstag, den 21. Dezember 1918.
Besitzmittler und die allen Magermilchkarten sind vorgeladen.
Bei der Abholung der Karten muß angegeben werden, von welcher Betriebsart und um welche Zeit die Magermilch abgeholt wird.
Um eine geregelte Abfertigung bei der Kartenausgabe zu ermöglichen, ist eine genaue Zeitbeurteilung der oben angeführten Abholungszeiten erforderlich.
Eilenburg, den 15. Dezember 1918.
*4027 Der Magistat.

SSS Saalkreis. SSS

Bekanntmachung.

Die Verteilung von Getreide, Getreidemehl, Getreidemehl und Kartoffeln betreffend.

Während das getriebene Getreide an Halle für den Saalkreis bis zum 1. Dezember 1918 zu 150 3/4 Hektar (Hälfte der gesamten Getreideernte) beträgt, sind bis jetzt nur 425 Tannern angeliefert worden. Es kann keinem Zweifel unterliegen und in den Bezirken der vorgelagerten Magermilchamt, die die Verteilung der Getreideernte abfertigen werden. Die Hälfte beträgt auf jeden mit Halle bebauten gewählten Magermilchamt, der den Verteilung der Getreideernte abfertigen werden. Die Verteilung der Getreideernte wird unter Berücksichtigung der Verteilung der Getreideernte abfertigen werden. Die Verteilung der Getreideernte wird unter Berücksichtigung der Verteilung der Getreideernte abfertigen werden.

Zahl höchste Preise

Felle, Häute
Wolle
Robhaare usw.
Händler Vorzugspreise.
Tel. 4377, Breitestr. 6.

11.12.18 nur 10 90.
135000
50000
30000
20000

Alte Sorten

Felle, Häute, Tierhaare
und Wolle
kaufen zu Höchstpreisen
Gebr. Donglowitz,
Fischerplan 2, Tel. 1178

Gummi

Preisliste gratis
CKLAPPENBACH
Fachgeschäft Versand
haus für sanitäre Artikel
Halle a. S. G. Ulrichstr. 9
Fernr. 6545.

Schlafzimmer, Küchen, Bücherei, Bettstellen

mit Patent- u. Auflege- u. anderen Matrassen, Schmatze, Bettdecken, Kommode, Stühle, Stängel, Küchengerät.
Rinderbett verkauft
Otto Bernhardt, Jr. 19.

Bekanntmachung.

Die Bestimmungen der Verordnung über die Verwertung von Schlachtabfällen vom 23. September 1918 finden auch bei Schlachtabfällen Anwendung. Auf Grund des Erlasses des Preussischen Staatskommissars für Volksernährung und der hierzu erlassenen Anordnungen vom 21. Oktober 1918 wird der § 7 Abs. 3 der Verordnung über die Verwertung von Schlachtabfällen vom 16. Oktober 1918 dahin abändert, daß dem Landwirt nicht nur die Hälfte der ganze Haut zufließt, sondern 2/3 des Ertrages.
Bei Tieren, welche nicht zur Warte transportiert werden können, wird auf Grund des Erlasses des Ministers für Landwirtschaft vom 2. Juni 1919 das Gewicht der Haut auf dem Schlachthofamt errechnet und zwar gelten bei Rindern und Schafen 40, bei Kühen 50 Pfund als 100 Pfund Lebendgewicht.
Wird das ermittelte Gewicht des Schlachtabfalls nicht dem Schlachthofamt in Anwendung auf die Haut nach der Berechnung für Schlachtabfälle unterbreitet, so findet keine Verwertung statt.
Halle, den 10. Dezember 1918.
Der Kreisamtschef des Saalkreises,
H. D. Dieck.
7063



Baluta und Weltwirtschaft.

A. O. Es gibt in der deutschen Wirtschaft heute nur eine Frage, auf die letzte Endes alles ankommt: die deutsche Baluta. Die deutsche Baluta gilt im Ausland heute nicht viel mehr als wüßige Farnstange. Ja, wenn die Botschaften eintrösten, die wir aus dem Ausland empfangen, so sind der deutsche Export während der nächsten Monate nicht auf einen Balken über 10 Millionen zu rechnen. Für hundert deutsche Mark, die in Friedenszeiten in Neopolen nicht ganz 90 Kronen galten, erhält man jetzt nicht viel mehr als 12 Kronen, und nicht besser ist es in Rußland und in Amerika. Die Folge ist, daß wir alle Waren, die wir im Ausland einzuführen, etwa einmal so teuer bezahlen müssen, als sie im Inlande wert sind. Deshalb geht eine neue große Welle der Not im Ausland, deshalb werden immer größere deutsche Kredite notwendig, die nur durch den Ankauf anderer Weltbesitztümer bezahlt werden können. Das heißt wiederum, daß Deutschland kommt, erhält hier für 100 deutsche Kronen fast 800 Mark, oder für 100 Franken etwa 800 Mark. Da nun die Preise im Ausland für Getreide, Rohstoffe und Industrieprodukte her nicht über ununterstütztes billiger sind als in Deutschland, so kann man also in Deutschland mit ausländischem Gelde kaum etwas kaufen als im Inlande. Die Folge davon ist, daß es allen Ländern außer nach Deutschland frömen, um die deutschen Waren anzukaufen. Alle deutschen Waren sind im Auslandsmarkt heute begehrt. Die ist die Nachfrage nach unseren Waren im Ausland, die ist die Nachfrage nach dem Geld, denn niemals hat man für ausländisches Geld so billig deutsche Waren kaufen können. Die Folge dieser Waren ausländisches Geld in unseren Besitz kommt, so können wir auf diese Weise den Anschluß unserer Welt wieder haben, unsere Baluta wieder herstellen, wenn wir nicht beliebig viel Ware verkaufen können. Da wir aber selbst nicht in der Lage sind, die zur Herstellung dieser Waren sind, so ist die Folge, daß das Ausland in Deutschland einen Ankaufbedarf empfindet, wie es einer unserer größten Industriezweige, der Geheime Deutsch, Kurisch etc. Rechte genannt hat. Ausländische Verkäufer kommen nach Deutschland und nehmen alles mit sich, was an Waren in Deutschland vorhanden ist, so daß wir in kurzer Zeit von allen Waren im Ausland entblößt sein werden, mit denen wir noch Bedürfnisse im Lebensbedarf haben können. Ueber die Folgen kann keinerlei Unklarheit herrschen. Der finanzielle Bankrott rückt mit jedem Tage drohend näher. Cines Tages wird das Ausland um seinerlei Kredite mehr geben, weil wir keinerlei Waren mehr zur Sicherung dieser Kredite haben werden. Dann wird unser mit Hilfe der Valenteper Aufrechterhaltung der Wirtschaft zusammenbrechen. Die Folge ist die Wirtschaftskatastrophe das Stillliegen aller Industriebetriebe, im Endeffekt die Hungernot.

Die Ursachen sind mannigfaltig. Die letzte und tiefste Ursache ist der Krieg. Die Ursache ist unsere Rohstoffnot, die erschöpft, unseren Handel vernichtet. Die wahrensten Verluste sind unter allen Rohstoffen, die der Krieg mit sich gebracht hat, das Holz der deutschen Wirtschaft. Holz ist mit unseren Rohstoffen. Das Holz hat die deutsche Wirtschaft im Ausland gebracht. Das Holz ist der Lebensnerv der deutschen Wirtschaft. Das Holz ist der Lebensnerv der deutschen Wirtschaft. Das Holz ist der Lebensnerv der deutschen Wirtschaft. Das Holz ist der Lebensnerv der deutschen Wirtschaft.

Die Währungsfrage ist eine der wichtigsten. Die erste Voraussetzung ist die Währungsfrage. Die Währungsfrage ist die Währungsfrage. Die Währungsfrage ist die Währungsfrage. Die Währungsfrage ist die Währungsfrage. Die Währungsfrage ist die Währungsfrage.

Da die Baluta im engen Zusammenhang mit der Geldbedeutung des Inlandes befindlichen Papiergeldes steht, so ist zunächst der Wert des Papiergeldes zu untersuchen. Der Wert des Papiergeldes ist der Wert des Papiergeldes. Der Wert des Papiergeldes ist der Wert des Papiergeldes. Der Wert des Papiergeldes ist der Wert des Papiergeldes. Der Wert des Papiergeldes ist der Wert des Papiergeldes.

Anders als die Frage der deutschen Baluta ist längst keine rein deutsche Angelegenheit mehr, sondern eine Angelegenheit der Weltwirtschaften und der Weltwirtschaften. Die deutsche Baluta wird durch den Krieg schwer gelitten hat. Während noch im Januar 1914 der Kurs des Berliner Markens in Paris auf 100 stand, fand die Berliner Devisen am 10. September 1919 nur noch auf 67,25 ein, was ein Verlust von 32,75 % darstellt. Dieser Verlust ist nicht durch die Inflation im Inlande zu erklären, sondern durch die Inflation im Ausland. Die deutsche Baluta wird durch den Krieg schwer gelitten hat. Während noch im Januar 1914 der Kurs des Berliner Markens in Paris auf 100 stand, fand die Berliner Devisen am 10. September 1919 nur noch auf 67,25 ein, was ein Verlust von 32,75 % darstellt. Dieser Verlust ist nicht durch die Inflation im Inlande zu erklären, sondern durch die Inflation im Ausland.

deutschen Baluta, die Schaffung eines Kredit zu einer internationalen Angelegenheit geworden. Schon während des Krieges ist in Deutschland ein großer Teil der Wirtschaft in die Hände eines internationalen Finanzjackets übergegangen. Die deutsche Wirtschaft ist heute fast ausschließlich in die Hände eines internationalen Finanzjackets übergegangen. Die deutsche Wirtschaft ist heute fast ausschließlich in die Hände eines internationalen Finanzjackets übergegangen. Die deutsche Wirtschaft ist heute fast ausschließlich in die Hände eines internationalen Finanzjackets übergegangen.

Die Parteipresse über den Parteitag.

Die Leipziger Volkszeitung führt in einem zweiten Aufsatz ihr Urteil über den Parteitag in folgenden Sätzen zusammen:

Ein beachtlicher Mangel dieses Parteitages ist sehr vorübergehend an all dem, was in den letzten Jahren für die Arbeiterbewegung im Ausland geschehen ist. Die Wiederholung jener revolutionären Vorkämpfer des Arbeiterkampfes ist ein beachtlicher Mangel dieses Parteitages. Die Wiederholung jener revolutionären Vorkämpfer des Arbeiterkampfes ist ein beachtlicher Mangel dieses Parteitages. Die Wiederholung jener revolutionären Vorkämpfer des Arbeiterkampfes ist ein beachtlicher Mangel dieses Parteitages.

Neuzeitliche Triebkräfte (Geta). ... Darüber sollten wir uns alle klar sein, daß die neue Internationale nicht durch

Sympathieerklärungen für diese oder jene Richtung, durch Partei- oder Angelegenheitsfälle konstituiert werden kann, sondern sie kann nur ein Resultat der internationalen Zusammenarbeit der revolutionären Vorkämpfer in allen revolutionären Kämpfen der Welt sein. Die revolutionäre Vorkämpfer in allen revolutionären Kämpfen der Welt sein. Die revolutionäre Vorkämpfer in allen revolutionären Kämpfen der Welt sein.

Volkszeitung (Pleuer). ... Es war sehr notwendig, daß das einstimmig beschlossene neue Aktionsprogramm ausdrücklich den parlamentarischen, die Gewerkschaften, wie überhaupt alle politischen, parlamentarischen Sozialisten in das Kampfenetz der Partei einreichte. Das wird auch nicht nach den Wünschen aller Strömungen in der Partei gesehen sein, wie andererseits manches aber die augenblicklichen Weltverhältnisse der Parteitage zu sein. Das wird auch nicht nach den Wünschen aller Strömungen in der Partei gesehen sein, wie andererseits manches aber die augenblicklichen Weltverhältnisse der Parteitage zu sein.

Abhängigkeit des Aktionsprogramms über den Parteitag. Die Abhängigkeit des Aktionsprogramms über den Parteitag. Die Abhängigkeit des Aktionsprogramms über den Parteitag. Die Abhängigkeit des Aktionsprogramms über den Parteitag. Die Abhängigkeit des Aktionsprogramms über den Parteitag.

... Damit hat unsere Partei die Führung übernommen und die Weltmacht der neuen (bitter) werden. Das ist eine große Aufgabe, die wir nicht allein durch die eigene Kraft lösen können, sondern die wir nur durch die Hilfe der Welt lösen können. Das ist eine große Aufgabe, die wir nicht allein durch die eigene Kraft lösen können, sondern die wir nur durch die Hilfe der Welt lösen können.

... Trotz mancher bedenkenlichen Erscheinung wäre es ungerathen und selbstmörderisch, den Parteitag als Parteitag zurückzuführen. Die Parteitage sind die Parteitage. Die Parteitage sind die Parteitage. Die Parteitage sind die Parteitage.

Magdeburger Volkszeitung. ... Das einstimmig angenommene Aktionsprogramm ist geeignet, den Weg zu bereiten, der zum Parteitag führt. Das Aktionsprogramm ist geeignet, den Weg zu bereiten, der zum Parteitag führt. Das Aktionsprogramm ist geeignet, den Weg zu bereiten, der zum Parteitag führt.

... Das unumwundene Bestreben zum Parteitag ist es ebenfalls eine Zeit von großer Bedeutung. Das unumwundene Bestreben zum Parteitag ist es ebenfalls eine Zeit von großer Bedeutung. Das unumwundene Bestreben zum Parteitag ist es ebenfalls eine Zeit von großer Bedeutung.

... Ohne Schömmerei zu treiben und ohne die Augen vor den Augen zu schließen, die in keiner Partei, geliebte denn in der Parteitage, vorwärts zu treiben, ist es notwendig, diesen Blicken zu zeigen, daß der Parteitag Arbeit geleistet hat, die nicht nur in Deutschland, sondern in der ganzen proletarischen Welt fruchtbringend sein wird.

Waldhäuser Volkszeitung. ... Der Parteitag hat mit einem Vorbehalt zur Internationale gefast. Dem Vorbehalt, das die Internationale nicht durch Sympathieerklärungen für diese oder jene Richtung, durch Partei- oder Angelegenheitsfälle konstituiert werden kann, sondern sie kann nur ein Resultat der internationalen Zusammenarbeit der revolutionären Vorkämpfer in allen revolutionären Kämpfen der Welt sein. Die revolutionäre Vorkämpfer in allen revolutionären Kämpfen der Welt sein.

Aus der Provinz.

Schändlichkeiten der Militärjustiz. Die Militärjustiz drückt, wie die Erfahrung gelehrt hat, beide Augen zu, wenn sie über Offiziersverbrechen zu befinden haben. Die Militärjustiz drückt, wie die Erfahrung gelehrt hat, beide Augen zu, wenn sie über Offiziersverbrechen zu befinden haben. Die Militärjustiz drückt, wie die Erfahrung gelehrt hat, beide Augen zu, wenn sie über Offiziersverbrechen zu befinden haben.

Schwurgericht Halle. Wegen Brandstiftung wurden der Arbeiter Raul Raubhaus am 21. Dezember 1919 zum Tode, der Arbeiter Raul Raubhaus am 21. Dezember 1919 zum Tode, der Arbeiter Raul Raubhaus am 21. Dezember 1919 zum Tode.

Amliche Bekanntgaben. Halle.

Geldlicher Verkauf von Rufe... in der Palaststrasse, am Mittwoch, den 17. Dezember...

Geldlicher Verkauf von Milch-Säugeligen und Makoa an Kinder bis zu 12 Jahren...

Der Verkauf von Speiseeis beginnt am Mittwoch, den 17. Dezember, für jede Person eines Hauses...

Diejenigen Inhaber von Kleinhandelsgeständen, welche Kundenlisten eingereicht haben...

Abgabe von Verkaufsprotokollen

Für den Monat Dezember sind Verkaufsprotokolle für Haushaltungen und für Betriebe...

Das gemäß den vorliegenden Bestimmungen unter 1. - 4. bemittelte Petroleum...

Wir bringen jederzeit zur öffentlichen Kenntnis, daß dem Herten VIII, großer Berlin 11...

Wir bringen jederzeit zur öffentlichen Kenntnis, daß dem Herten VIII, großer Berlin 11...

Bühne Bühne. Jägergasse 1, Ecke Gr. Ullrichstr. 7094. Weihnachts-Programm...

Ordnung

Auf Grund der §§ 6, 7 und 8 des Kommunalabgabengesetzes sind die Steuern...

Die Berechnung der Gebühr wird der Wert des genehmigten Baues...

Die nach erstellter Bauverwaltung der Bauplan geändert und in eine erneute Zeichnung...

Wählt der Bauherr durch Zusammenstellung der Baurechnungen auf der sonstige Werte glaubhaft...

Bei der Bauabnahme beauftragte Beamte oder Sachverständige genötigt, wegen mangelhafter Befehls des Bauherrn...

Geleitet der genehmigte Bau nicht innerhalb Jahresfrist, kann die Genehmigung auf...

Die zu ergebende Gebühr beträgt für Bauten bei einem Paare...

Bei einem anderen Baueigentümer liegt die Gebühr in einem anderen Maße...

Die Abgabepflichtigen zieht gegen die Bestimmung von vorstehenden Gebühren...

Die Verwaltungsbehörde tritt mit dem Tage ihrer Veröffentlichung in Amt und Meistblat in Kraft...

Der Amtsvorsteher, Dr. Verhbold. Vorstehende Verordnung wird auf Grund des § 7 Abs. 1...

Halle, den 22. November 1919. Der Kreisausschuss des Saalkreises. U. 2. Biele.

Grütel. Fahrrad u. Freiluft mit oder ohne Seiten...

Ammerdorfer Arbeiter-Gesang-Verein Ammerdorf u. Umgebung.

Marsburg. Gewerkschafts-Kartell Marsburg. Geben 1. Donnerstag...

Turnverein Fichte. Männer-Verein, Frauen- und Mädchenchor.

Freie Sozial. Jugend. Halle. Mittwoch, keine Mandov...

Arb.-Samariter-Kol. Halle. Jeden Freitag nach dem 1. u. 16. Liebungstunde...

Turnverein. Die Naturfreunde. Mittwoch, abds. 8. Uhr...

Artsiten-Börse. Halle a. S. Fernig 2884.

Schwerhörigkeit. Oberbürger, v. Ostschmerz über weitere angebliche...

Politische Couplets. Liedet und Gesangstaple, Revolutions-Künstler...

Frauen und Mädchen. Schützen sich vor Infektionsleiden...

Alvitol. Das einzige Heilmittel gegen Mas. Man wachse sich zwecks...

Rarbid! Rorbid-Pompen in Meßing und Nickel...

Taschen-Lampen, Batterien in großer Auswahl.

Selka. Martinstr. 65. Gonning geöffnet.

Kröllwitz. Arbeiter-Bildungsverein. Vorträge: 1919-1920.

Elegante Damenaschen in Leder.

Damenaschen in Leder.

Ammendorfer Arbeiter-Gesang-Verein Ammerdorf u. Umgebung.

Marsburg. Gewerkschafts-Kartell Marsburg. Geben 1. Donnerstag...

Turnverein Fichte. Männer-Verein, Frauen- und Mädchenchor.

Freie Sozial. Jugend. Halle. Mittwoch, keine Mandov...

Arb.-Samariter-Kol. Halle. Jeden Freitag nach dem 1. u. 16. Liebungstunde...

Turnverein. Die Naturfreunde. Mittwoch, abds. 8. Uhr...

Artsiten-Börse. Halle a. S. Fernig 2884.

Schwerhörigkeit. Oberbürger, v. Ostschmerz über weitere angebliche...

Politische Couplets. Liedet und Gesangstaple, Revolutions-Künstler...

Frauen und Mädchen. Schützen sich vor Infektionsleiden...

Alvitol. Das einzige Heilmittel gegen Mas. Man wachse sich zwecks...

Rarbid! Rorbid-Pompen in Meßing und Nickel...

Taschen-Lampen, Batterien in großer Auswahl.

Selka. Martinstr. 65. Gonning geöffnet.

Kröllwitz. Arbeiter-Bildungsverein. Vorträge: 1919-1920.

Elegante Damenaschen in Leder.

Damenaschen in Leder.

Bratunsk. Neuer urkom. Spielplan. Stämme u. Partnerin, Equilibristen...

Wilsdorfs Gesellschaftshaus. Mittwoch, 26. Nov. von 5 Uhr an: 4890. Deffentlicher Ball.

Kramers Konzerthaus u. Varieté. Döllitzscher Str. 2. Am Heilplatz. Täglich Auftritte...

Gasthaus Radewell. Freitag, den 19. Dezember, abends 7 Uhr: Striffl-Balatt-Gänger aus Leipzig.

Weihnachts-Personenverkehr. Mit Rücksicht auf die immer noch schwache Betriebs- und Kolbenlage...

Bedanntmachung. Am Dienstag, den 16. und Mittwoch, den 17. d. M. werden bei der...

Bedanntmachung. Am Dienstag, den 16. und Mittwoch, den 17. d. M. werden bei der...

Bedanntmachung. Am Dienstag, den 16. und Mittwoch, den 17. d. M. werden bei der...

Bedanntmachung. Am Dienstag, den 16. und Mittwoch, den 17. d. M. werden bei der...

Bedanntmachung. Am Dienstag, den 16. und Mittwoch, den 17. d. M. werden bei der...

Bedanntmachung. Am Dienstag, den 16. und Mittwoch, den 17. d. M. werden bei der...

Bedanntmachung. Am Dienstag, den 16. und Mittwoch, den 17. d. M. werden bei der...

Bedanntmachung. Am Dienstag, den 16. und Mittwoch, den 17. d. M. werden bei der...

Bedanntmachung. Am Dienstag, den 16. und Mittwoch, den 17. d. M. werden bei der...

Heilquellen des Bades Neuen-Ragoczy.
 Killa-Quelle u. Carolus-Quelle
 Augustus-Quelle

Aeruell empfohlen bei Katarthen des Rachens, Kehlkopfs usw., Magen- und Darm-Katarthen, chron. Verstopfung, Hämorrhoiden, Leber- und Gallen-Katarthen des Gebärmutters, Tuben-u. Eierstocke, Exsudaten des Brust- und Bauchfell, Hautkrankheiten (Purpurnose usw.), Stoffwechsellkrankungen, Gicht (harnsaure Diathese), Diabetes, Skrophulose, Festsitz, Blutarum, Rheuma, Gelenkrheumatismus und dessen Folgen bei jugendlichen Personen (Häresie, Chorea, Neurosen), Rachitis und deren Folgen.

Anna-Brunnen, erstklassiges Tafelwasser von außerordentlich frischer Wirkung u. Brunnen-Verwaltung **Bad Neuen-Ragoczy** bei Halle.
 Telefon: Amt Salzmünde Nr. 28 (und Halle Nr. 6729).
 Vertreter u. Hauptdepot: **G. Förste**, Streiberstrasse 15 :: Telefon 2611.
 Niederlagen in Halle: **Dom-Drogerie**, Mansf. Str. 1, Tel. 1387.
 Einzel-Apotheken, Kleinhandlungen: **H. Tel. 1018.**
 Einzel-Apotheken, Einzel-Handlungen: **H. Tel. 5311.**
 Niederlagen in Dolau: **Drogerie Dankwirth**. — Niederlagen in Wettin: **Schlösser-Drogerie Krüger**, Tel. 99. **H. G. Strasser**.

Paraffin-Lämpchen — Nähmaschinenöl



WIRTIN
Beste Schuhcreme

Fabrik-Niederlage:
W. Losse Nachf., Halle (S.),
 Fernspr. 4663, Rudolf-Haymstraße 15. Fernspr. 4663.

Felle, Häute, Wolle
 7014

kauft jedes Quantum
 zu Leipziger Marktpreisen.
 Fellsammler und Fleischer Vorzugspreise.

Joseph Reuter,
 Halle a. S., Dessauer Str. 5. Tel. 2292.

Prakt. Weihnachtsgeschenke
 sind feine

Solinger Stahlwaren.
 Tisch-, Dessert-, Franchir-, Alpaca- und
 versilberte Bestecke — Löffel — Taschen-
 messer — Scheren — Gefäßschneidern —
 Rasiermesser — Rasierapparate — Spiegel
 kompl. Rasiergarnituren — Beste Rasier-
 klinge (Hallsensia) : : : :
Max Turner, Inhaber: J. Kranner,
 Obere Leipziger Straße 66. — Gellistrasse 55.
 — Schleifereien und Reparaturen werden fachgemäß ausgeführt. —

Delitzsch.
Konsum-Verein.
 Die Auszahlung der
 diesjährigen Dividenden

findet an folgenden Tagen statt:
 Montag, 15. Dez., v. abends 5-8 Uhr B-Nr. 1-500
 Dienstag, 16. „ „ „ „ „ 501-1000
 Mittwoch, 17. „ „ „ „ „ 1001-1400
 Donnerstag, 18. „ „ „ „ „ 1401-1700
 Freitag, 19. „ „ „ „ „ 1701-Schl.

In Absicht auf die Auszahlung
Sonntag, 21. Dez., vorm. 10 Uhr.
 — An Kinder wird kein Geld gezahlt. —

*4012 Der Vorstand.
Anfrichts-Postkarten empfiehlt die Volksbuchhandlung.

Stichung: 28. Decemb.
 Kinderheim-Cos 1 Mrk.
 Porto und Liste 50 Pf.
 11 Lose nur 10 Mrk.
 135 000
 50 000
 30 000
 20 000

Sampulgenliste
 A. Eulenberg Jr., Elberfeld.
Altes Silber
 zu höchsten Preisen
 kauft jeden Posten
Woss, Geimtr. 46.

Woll-Waren
 preiswert, in grosser Auswahl.

Damen-Westen ohne Aermel, schwarz	10 00	Umschlagtücher in verschied. Farbenstellg., 92.00, 84.00, 81.00, 60.00	39 00
Damen-Westen ohne Aermel, grau	16 50	Wollene Herren-Schals feld-grau, 100 cm lang	4 50
Damen-Westen ohne Aermel, reine Wolle, schwarz und feld-grau	39 00	Knaben-Sweater grau, Halb-wolle	13 00
Wollene Kopftücher in verschiedenen Farben, mit und ohne Kante	6 75	Knaben-Sweater grau Wolle	17 00
Wollene Kopf-Schals in verschiedenen Farb., 15.00, 12.75, 10.80	7 50	Schlafdecken schwer und wollig, ca. 150x200 cm	26 50
Wollene Kopf-Fichus schwarz, mit farbigem Unterfutter	12 75	Wickelgamaschen 25.50, 23.00, 19.75	17 75
Chenille-Kopftücher in schwarz 18.00	12 75	Knaben-Hülsen grau, gestrickt 4.50	3 75
		Mädchen-Hauben in allen Farben und Arten	12 75
		Seidene Damen-Hauben schwarz u. farbig, 25.00, 23.50, 18.75	15 75

Brummer & Benjamin
 Grosse Ulrichstrasse 22/23. 7057

PELZWAREN!
 in allen Pelzarten und den neuesten Formen, vom einnehmsten bis zum elegantesten, — in grosser Auswahl empfiehlt die Pelzwaren-Fabrik
ADERHOLD & MÜLLER,
 Inh.: **Jos. Kallga, Halle (S.), Gr. Ulrichstrasse 42, Tel. 1680.**

Allgemein Konsumverein für Mühlberg a. d. E. u. Umg.
 eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht.

Debet. Bilanz am 30. Juni 1919. Credit.

An	Dr.	Ber	Dr.
An Kassa-Konto	2473,28	Ber Geschäftsausgaben-Konto	11 135,56
Giro-Konto	10207,20	Rezeptions-Konto	5 488,56
Bankeinlagen-Konto	64 618,20	Dispositionsfonds-Konto	1 402,23
Anteil-Konto b. H. E. G.	2826,50	Gaussonfonds-Konto	5 210,59
„ „ „ b. Ver. G.	654,-	Sparrenten-Konto	58 145,78
„ „ „ b. Ver. G.	800,-	Gaussonrent-Konto	5 210,57
„ „ „ b. Ver. G.	1,-	Kantions-Konto	1 051,84
„ „ „ b. Ver. G.	15 680,-	Sporthafen-Konto	8 000,-
„ „ „ b. Ver. G.	7 417,63	Rezeptions-Konto	3 255,83
„ „ „ b. Ver. G.		„ „ „ b. Ver. G.	10 450,76
		„ „ „ b. Ver. G.	
	104 357,81	„ „ „ b. Ver. G.	104 857,81

Mitglieder-Belegung.
 Mitglieder zu Anfang des Geschäftsjahres 883
 Eingetretten im Laufe des Geschäftsjahres 88
 Austritt am Schlusse des Geschäftsjahres 451
 Mit dem Schlusse des Geschäftsjahres (Schieden aus):
 a) durch Aufkündigung 5
 b) durch Tod 11 16
 Meist Bestand zu Anfang des neuen Geschäftsjahres 435

Mitglieder-Guthaben und Haftsumme.
 Die Geschäftsausgaben haben sich vermindert um 204,92 Mrk.
 Die Haftsumme hat sich vermindert um 1 200,00 Mrk.
 Die Haftsumme aller Mitglieder beträgt 18 630,00 Mrk.

Vorstehende Bilanz haben wir geprüft und mit Büchern und Belegen übereinstimmend gefunden.

Der Aufsichtsrat.
 Hermann Böbler, Paul Ranabammer, Alfred Schöneke,
 Hermann Wendt, Ernst Winter.

Mühlberg a. E., den 21. Oktober 1919. *8938

Der Vorstand des Allgemeinen Konsumvereins für Mühlberg a. E. und Umgeg.,
 eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht.
 Karl Weise, Gustav Raumann, Friedrich Kodel.

Dieskau.
 Dienstag, den 16. Dezember, abends 7 1/2 Uhr,
 im Rathaus zu Dieskau 7089

Öffentliche Versammlung.
 Tagesordnung:
 Religion, Kirche, Schule
 und Sozialismus.
 Redner: Redakteur Janssen (Salle).
 Einer recht zahlreichen Beteiligung der Männer
 und Frauen sieht entgegen

Sozialdemokratische Partei (H. S. F. D.)
Billige Weihnachtsopfer!
 Tafel- und Kuchenopfer 1.00 Mrk.
 Bieropfer 0.50 Mrk.
 in guter Ware
 Walter Raus, Zwingerstr. 27.

Der Panzer-Kragen
 extra dicke
 Dauerwäsche-Vertrieb M. Berlinz.



Verkauferrinnen-Kursus
 beginnt am 1. Januar 1920. Gründl. theoret. Aus-
 bildung von Verkäuferinnen zu tücht. Verkauferrinnen
 durch mündl. u. schriftl. Unterricht. Näheres
 ist zu erfragen unter V. 24. 625 an die Exp. d. Bl.

Felle, Häute, Wolle
 zu höchsten Preisen
 kauft jedes Quantum
 zu Leipziger Marktpreisen.
 Fellsammler und Fleischer Vorzugspreise.

Bilz
 Tote leben länger.
 Der Naturstaat

Gummi-waren-Versand.
 Liste Nr. 3 einfordern.
E. Hertzsch,
 23. Friedrichstr. 10, 100
 (E. & P. Poststr. 1, 5214)

Sie kaufen
 am besten
 Schulfornister,
 Hosenträger,
 Portemonnaies,
 Markttaschen,
 Rohrpeitschen
 bet 6802
G. Vester,
 Mittelstraße 17.

Spülapparate
 wie Brauendüfen
 Klüpfel
 Serrigatoren
 Schälische

In Baret, gr. Mühlstr. 47
 A. Schumann, Salmweg 48/47
 Gymnastien.
 33. Friedrichstr. 10, 100
 Drehtische gratis.

**Schlüter-
 brot**
 wird nur von den
**Scheffel-
 werken**
 hergestellt und ist
 in deren 6033
 Filialen
 zu kaufen. Es wird
 auf Wunsch jedem
 Brot im Haus
 geliefert.

Buch über Ehe
 mit Abbildung, 2 Mk. 2.50.
Ratgeber
 für Eheleute
 2 Mk. 5.00. 30. Bilder mit
 45000. nur 2 Mk. 4.30. 1920
 L. Sachtleben, Berlin 268,
 Schindlerstraße 41.

Frauen
 verlangt bei Periodenstörung
 "Lindens Honig". M. R.
 Kontakt: Gloria extr. st. M. R.
 Vollkommen ter
 Frauenschulz.
 Komplet 10.-
 Broschüre kostenlos.
 Hygienische Artikel.
 Ausland bestellbar. Aufträge
 Versandhaus Pandora, 101. A. 25
 Charlottenburg II., Postl. 12.

Zahn-Praxis

von A. Neubauer, W. Fellmann.
Vormals „Britannia“ 6887
Sprechzeit: von 8-12^h, und 2^h-7 Uhr.
Grosse Ulrichstrasse 11 L. Fernruf 3865.

Für Weihnachten!

besonders günstige Preise in
Damen- u. Mädchenhüten
in reicher Auswahl

Theaterkappen :: Fuppenhüte

Umarbeiten jeder Art Hüte
auch

Herren-Hüte

auf modernste Formen!!
Schnellste Lieferung!

Pelz wird bis Weihnacht
umgearbeitet nach

Leipziger Strasse 26

(Ecke Poststr. 1)

Merseburg, Strasse 161

Inhaber:

Albrecht Suter

Stroh- und Filzhutfabrik Franz Zenk

Fernsprecher 4613 6919

Zigaretten, englische und amerikanische, Nordh. Kautabak

Für Wirte u. Wiederverkäufer günstiger Einkauf.

K. Gimpel, Alte Promenade 6.

Nähe Stadttheater (im Reichshofgebäude).

Nicht mit Neue Promenade verwechseln!

Lassen Sie Ihre Stiefel

bei prompter
Lieferung und
mäßigen
Preisen in dem
elektro-
mechanischen
Betrieb



von **H. Fischer**

Geiststr. 38 — Schmeerstr. 6

fachmännisch

reparieren. 6014

Flüßchen u. Lotion

verwahrt radikal 3fach stark gemacht
Grote, feine 3/4 Liter, per Kar. erscheinend, in Apotheken
und Drogerien zu haben. Die nicht erhaltene, überlassen
an die Chem. Fabrik Neopharm, Hannover Nr. 46. 3075

Romanus Skipka & Co.

Hauptgeschäft: Leipziger Strasse 16.

Filiale: Steiuweg 20. — Telefon 6009.

Bettstellen mit Patent- und 300 Mk.

Vertikos u. Kleiderschränke 290 Mk.

Chaiselongues 200 Mk.

Nussb. Tische u. Stühle zu billigen Preisen.

Küchen, Schlaf- u. Speisezimmer usw. Preislagen.

6809

6627

E. Kertzscher, Leipziger Strasse

Die Volks-Buchhandlung.

Ansichts-Postkarten

Die Volks-Buchhandlung.

Herren-

Artikel!



Ein grosser Posten
Selbstbinder schmal
gestreift, in
vielen Farben
Stück 6⁷⁵

Ein grosser Posten
Selbstbinder breit
schöne Qualitäten,
verschiedene Muster
Stück 9⁷⁵

Ein grosser Posten
Kragensdioner
Kunstseide, gestrickt,
weiss und farbig
Stück 19.75 14.75 8⁷⁵

Ein grosser Posten
Herrenhüte
mit kleinen
Fehlern
Stück 12.75 10.75 6⁷⁵

Ein Kriesepposten
Hosenträger
durchweg nur
1a Qualitäten
Paar 12.75 10.75 4⁷⁵

Ein Posten
Oberhemden farbig
gute Stoffe, nur
tadellos verarbeitet
Oberhemd von 38⁰⁰ an

Ein Kriesepposten weiche weisse
Herren-Sportkragen
aus 1a Stoffen
Stück 3⁹⁵

Herren-Frausdiele
gestrickt, gute Wolle, Paar 12.75 9⁷⁵

Herren-Handschuhe
Trikot, farb., 1a Qual., Paar 10.75 14⁵⁰

Herren-Socken
farbig Wolle, gestrickt, Paar 9.75 7⁵⁰

Herren-Socken
schwarz Macco Paar 8.50 6⁷⁵

Nussbaum.

Verband Hallescher Textilgeschäfte und verwandter Zweige.

Die dem obigen Verbände an-
geschlossenen Firmen für Manu-
faktur- u. Modewaren, Wäsche,
Herren-Artikel, Damenkonfekt.,
Kurzwaren und Putz halten ihre
Geschäfte

am Sonntag, den 21. Dezbr.
von 11^{1/2} bis 6 Uhr

geöffnet!

Vertilgung von Ungeziefer
aller Art.
Spezialität: Verganung.
Otto Pötsch, Kammergänger,
Halle a. d. S.

Zahn- Paul Haformalz.
Burgstr. 4 L. 6721
Sprechstunden: 9-12, 2-6.
2743 Fernsprecher 2743.

Partelschriften Volks-Buchhandlung.

Weihnachts-Angebot.
1a Zigarren von 60 Pf. an,
rein überseeische Tabake
englische Zigaretten,
echten Nordh. Kautabak,
auch an Wiederverkäufer abzugeben 7013
Zigarren-Versandhaus
Emil Friedrich, Friesenstraße 22. Telefon 3721.

Möbel

in grösster Auswahl, besonders
Speisezimmer, Herrenzimmer
Schlafzimmer, auch mit Marmor
und Draht-Matratzen, in jeder
Preislage. Wir liefern auch
auf Teilzahlung.
Bequeme wöchentliche oder monat-
liche Ratenzahlungen, die mög-
lichst nach Wunsch der Käufer
eingesetzt werden.

Rüchen
in allen modernen Mustern und
Farben, auch einzelne Schränke
Verkos, Spiegel, Sofas in Rippe
und Plüsch.
Reichmann & Co.
Halle a. S.
Grösst. Waren-u. Möbel-Kredithaus
Gr. Elsterstr. 55,
Eingang Schulstrasse.

Geschlechts-Krankel

Rasche Hilfe — Doppelte Hilfe!
Hararöhrenleiden, frischer u. veralt. Ausfluß. Heilung
in kürzester Frist, Spülkur, ohne Herabsetzung, ohne
Einspritzung u. andere Gifte, Hautschwäche, sofortige
Hilfe. Über jedes der drei Leiden ist eine aus-
führliche Broschüre erschienen mit zahlreichen anat.
Gutachten u. Hunderten freiwilligen Dankeschreiben
Geheilter. Zusendung geg. 50 Pf. in Marken für Porto
und Spesen in verschloss. Kuvert ohne Aufdruck
durch Spezialarzt Dr. med. Dammann, Berlin 406,
Friedenstr. 129 B. Sprechstunden: 8-10, 2-4 Uhr,
ausg. Sonntag u. Sonnt. Genaue Angabe des Leidens
erford. Damit die recht. Brosch. gesandt v. kann. *8071

PAUL MENDE

HALLE (SAALE)

Fernruf 2409 Königsberg 5 Fernruf 2409

Rohprodukte Metalle Alteisen Felle

Ankauf sämtlicher Rohprodukte
wie Lumpen, Papier, Knochen, Metalle
u. Alteisen zu höchsten Tagespreisen

Auf Wunsch freie Abholung

Holzpanzertoffeln, Panzertoffelhölzer,

gut und billig. 5228
Max Fricke,
Trotthaer Straße 60, Telefon 3386.

Noch ist es Zeit, eine vorzüglich angeführte
Vergrosserung oder Bildnis
als Weihnachtsgeschenk für Ihre Lieben
anzubestellen.
Garantiert erstklassige Arbeit zu mässig. Preisen.
A. Spiess, Holl. Fotokunst,
seit 1. Okt. am neuen Ort.
Fernruf 5503, Post. Mars la tour, Hof.
10 Achten Sie deshalb genau auf 10
Firma und Hausnummer.